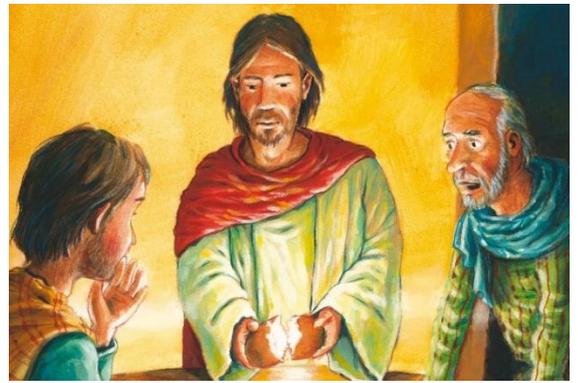


Informationen zur Vorbereitung auf die Erstkommunion

für St. Peter in Fritzlar, St. Wigbert in Wabern und
St. Bonifatius in Ungedanken

[Stand: Juni 2021]



WIR LADEN HERZLICH EIN ZUR ERSTKOMMUNIONVORBEREITUNG 2021/22!

Wir, das sind Pfarrer Patrick Prähler und Gemeindefereferent Michael Pörtner. Herr Pörtner ist erster Ansprechpartner in allen organisatorischen Fragen.

Sie können uns erreichen über das Pfarrbüro:

Dompfarramt St. Peter, Dr. Jestädt-Platz 11, 34560 Fritzlar;

Tel. 05622 99 99 0 oder 0177 26 74 98 0 (Pörtner).

mail: michael.poertner@bistum-fulda.de

Nachfolgend möchten wir Sie über wesentliche Bestandteile und Eckdaten unserer Kommunionvorbereitung informieren. Nach dieser grundlegenden Orientierung mögen Sie dann mit Ihrem Kind über die Erstkommunion ins Gespräch kommen und schließlich miteinander entscheiden, ob Ihr Sohn bzw. Ihre Tochter ab September am Kommunionkurs teilnimmt.

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt in einem Anmeldegespräch mit Herrn Pörtner, bei welchem das Kommunionkind von mindestens einem Elternteil begleitet wird. Bitte vereinbaren Sie mit unserem Pfarrbüro (Tel. 05622/ 99 99 0) dafür einen Termin möglichst im Juli oder August oder in den ersten beiden Septemberwochen.

Bringen Sie zur Anmeldung den ausgefüllten und – wenn möglich – von beiden Eltern unterschriebenen Anmeldebogen mit. Dieses Formular ist auf der letzten Seite dieses Infobriefes abgedruckt. Falls Ihr Kind nicht in Fritzlar, Wabern oder Ungedanken getauft worden ist, benötigen wir außerdem die Taufurkunde oder einen anderen Taufnachweis, z. B. im Familienstammbuch. Eine Taufbescheinigung können Sie jederzeit beim Pfarramt der jeweiligen Taufpfarre anfordern.

Bestandteile des Glaubenskurses zur Erstkommunionvorbereitung:

Vor dem Hintergrund der Schutzmaßnahmen gegen das Corona-Virus beschränken wir uns in der Erstkommunionvorbereitung 21/22 zunächst auf folgende Elemente:

Grundsätzlich kommen die Kinder einmal in der Woche zu Gruppenstunden von 60 Minuten Dauer in unseren neuen Gemeinderäumen zusammen. Es wird uns hier gut möglich sein, die Abstandsregeln zu beachten. Jede Gruppe kann bis zu 12 Kinder umfassen. Anbieten werden wir die wöchentlichen Treffen vorzugsweise zu folgenden Terminen: dienstags um 15:15h oder um 16:30h; donnerstags um 15:15h oder um 16:30h. Beim Anmeldegespräch werden wir die Zuordnung Ihres Kindes zu einer dieser Gruppen absprechen können.

Wesentlicher Bestandteil des Kurses sind zudem zwei Wochenendaufenthalte im Jugendhaus Hardehausen bei Warburg für jeweils eine Hälfte der Kommunionkinder – vom 14. bis 16.01. bzw. vom 28.01. bis 30.01.22. Selbstverständlich werden diese Aufenthalte nur durchgeführt, wenn es die allgemeine Lage erlaubt. Während dieser Kurswochenenden sollen die Kinder erstmals das Sakrament der Versöhnung erfahren, d. h. die Erstbeichte unternehmen. Von daher – und um den Kindern ein umfassendes Erleben von Gemeinschaft zu ermöglichen – ist das Dabeisein an diesem Wochenende wichtig. Unter den Bedingungen der Corona-Pandemie sind es aber Sie, die Eltern, die über eine Teilnahme Ihres Kindes entscheiden.

Mithilfe von Eltern:

Zur Durchführung der beiden Aufenthalte im Jugendhaus Hardehausen, insbesondere in der Betreuung der Kinder, benötigen wir Ihre Mithilfe. Wir freuen uns, wenn Sie uns im Vorfeld signalisieren, dass Sie eine dieser Fahrten begleiten möchten.

Sehr willkommen sind uns auch Mütter oder Väter, die bereit wären, die Kommunionkinder in den Gruppenstunden anzuleiten, also den Kommunionunterricht mit vorbereiteten Materialien durchzuführen. Wir erachten das grundsätzlich für sinnvoll und wünschenswert, denn uns allen gemeinsam - Pfarrer, pastoralen Mitarbeitern und Gemeindemitgliedern – ist die Glaubensweitergabe aufgetragen. Und in allen von uns schlummern Fähigkeiten dafür!

Da nun, anders als in früheren Jahren, nur noch ein Pfarrer und ein Gemeindefereferent für das ganze Spektrum seelsorglicher Aufgaben zur Verfügung stehen, ist die Mitwirkung von Ehrenamtlichen und Eltern in der Erstkommunionvorbereitung auch sehr nötig!

Herzlich bitten wir Sie darum, zu überlegen, ob und ggfs. in welchem Umfang Sie uns da unterstützen können! Die zeitliche Lage von Gruppenstunden kann ggfs. nach ihren Wünschen variiert werden.

Gottesdienstbesuch:

In unseren Gemeinden tragen wir auf vielfältige Weise dafür Sorge, dass die Gläubigen ohne erhöhtes Risiko am Sonntagsgottesdienst teilnehmen können. Wir bitten sehr darum, dass Sie als Familie in der Zeit der Kommunionvorbereitung unsere gottesdienstlichen Angebote wahrnehmen. Wir möchten ein gottesdienstliches Erleben der Kinder und Familien sehr gerne auch dadurch unterstützen, dass wir zu besonderen Kinderandachten, Familienmessen und Kinderwortgottesdiensten einladen, bei denen die Kinder besonders angesprochen und einbezogen werden sollen.

Wir möchten, dass sich die Kinder an die Liturgie gewöhnen und sich in die Abläufe einüben können. Die Kinder sollen sich dann auch mehr und mehr als Teil der Gemeinde erfahren, für welche der Gottesdienst die Mitte ist. Ohne gottesdienstliche Erfahrungen macht die Erstkommunion wenig Sinn. Denn es geht gar nicht um diesen einen feierlichen Tag, sondern um den häufigen Kommunionempfang als Kraftquelle für alle Tage unseres Lebens! Von daher unsere herzliche Bitte: Begleiten Sie Ihr Kind in die Kirche!

Hl. Messe im Dom ist regelmäßig am Sonntag um 10:30h und um 18h. Die Messen in Ungedanken und Wabern sind – im Wechsel – entweder am Samstag um 18h oder am Sonntag um 09h. Genaueres wollen Sie bitte den entsprechenden Veröffentlichungen entnehmen.

Weg-Gottesdienste:

In der Terminübersicht sind einige Termine für „Weg-Gottesdienste“ aufgeführt. Zugunsten der Mitfeier dieser Weg-Gottesdienste entfallen in der betreffenden Woche jeweils die Gruppenstunden.

Weg-Gottesdienste eröffnen Kindern und Erwachsenen gleichermaßen Zugänge zu den gottesdienstlichen Elementen und fördern den tätigen Mitvollzug der Liturgie. Von daher wünschen wir uns sehr, dass an den Weg-Gottesdiensten nicht nur die Kinder, sondern – soweit eben möglich – auch die Eltern und Paten teilnehmen! Um dies zu erleichtern, haben wir diese Gottesdienste auf den späten Nachmittag/frühen Abend gelegt.

Im Fall der Verhinderung:

Wir legen viel Wert auf Verbindlichkeit und regelmäßige Teilnahme der Kinder. Wir wissen aber auch, dass dem einen oder anderen Termin mitunter wichtige andere Verpflichtungen entgegenstehen. Dafür sehen wir folgende Regelung vor: Wenn Ihr Kind an einer Veranstaltung nicht teilnehmen kann, mögen Sie uns bitte per mail oder per Telefon Bescheid geben. Die Absage sollte möglichst am Vortag, spätestens aber 30 Minuten vor Beginn der Veranstaltung erfolgen. Sollte es



strukturelle Probleme mit der Verbindlichkeit geben, etwa bei getrennt lebenden Eltern oder wegen Berufstätigkeit, sprechen Sie bitte mit uns darüber! Bitte machen Sie auf dem Anmeldebogen eine Anmerkung, wenn ein getrennt lebender Elternteil ebenfalls Terminblätter und Informationen von uns bekommen soll.

Feier der ersten Heiligen Kommunion:

Wir gehen davon aus, dass wir auch bis ins neue Jahr hinein pandemiebedingte Auflagen zu beachten haben und weiterhin vorsichtig bei größeren Zusammenkünften sein müssen. Von daher planen wir für 2022 keine große gemeinschaftliche Erstkommunionfeier am weißen Sonntag, sondern sehen vor, dass die Kommunionkinder gruppenweise an den Sonntagen nach Ostern zur Erstkommunion geführt werden. In Betracht kommen dafür zunächst der 24.04. und der 01.05.22. Genaueres werden wir Ihnen gerne nach den Sommerferien mitteilen.

Finanzieller Beitrag:

Im Kursverlauf werden wir Sie um Entrichtung eines Eigenanteils in Höhe von € 80,- zu den Kosten der Kommunionvorbereitung bitten. Das Geld wird zur Beschaffung des Unterrichtsmaterials, für die Kommunionkerze und für den Wochenendaufenthalt der Kommunionkinder verwandt. Wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an uns, wenn dieser Eigenanteil von Ihnen gerade nicht aufzubringen ist. Wir werden da mit Ihnen sicher eine Lösung finden können.

Kommunionkerzen:

Wir beschaffen Kerzen, die im Kursverlauf von Kindern und Eltern gemeinsam mit Motiven zur Erstkommunion dekoriert werden.

Kommunionkleidung:

Für die Feier der Erstkommunion leihen wir den Kindern einheitliche liturgische Gewänder.

Proben zur Feier der ersten Heiligen Kommunion:

In der Woche vor einer Erstkommunionfeier gibt es voraussichtlich zwei Proben, die jeweils bis zu 120 Minuten beanspruchen werden.

Sakrament der Versöhnung:

Die Kinder werden nicht nur auf das Sakrament der Eucharistie (Begegnung mit Christus in Gestalt des Brotes), sondern auch auf das „Sakrament der Versöhnung“ (Bußsakrament oder „Beichte“) vorbereitet. Dies wird in aller Behutsamkeit geschehen. Wir werden auch mit den Eltern über den Stellenwert dieses Sakramentes ins Gespräch kommen wollen. Die Erstbeichte werden die Kommunionkinder während des Wochenendaufenthaltes in Hardehausen unternehmen.

Termine und Infos:

Sie erhalten (spätestens bei der Anmeldung) einen detaillierten Verlaufsplan, in dem alle Treffen im Rahmen der Kommunionvorbereitung aufgelistet sind. Bitte bewahren Sie diese Terminübersicht gut auf! Wir werden sie aber auch auf unserer Homepage verfügbar machen unter „www.katholische-kirche-fritzlar.de“. Im Kursverlauf werden wir kurzfristige Informationen und Terminerinnerungen in schriftlicher Form ggfs. auch den Kommunionkindern mitgeben. Bitte beachten Sie diese Briefe!

Weitere Einladungen:

Wie wir bereits an anderer Stelle erwähnten, beschränken wir uns für den kommenden Erstkommunionjahrgang zunächst auf Treffen in Kleingruppen. Eigentlich aber wünschen wir uns sehr, dass wir nicht nur mit den Kommunionkindern, sondern ebenso mit Ihnen, den Eltern, gut in Kontakt kommen können. Um solches zu ermöglichen, hatten wir in den vorangegangenen Jahren stets eine Reihe von Begegnungen mit Eltern oder auch mit der ganzen Familie im Kursverlauf vorgesehen. Wir werden zu solchen Begegnungen auch wieder einladen wollen, sobald es die äußeren Umstände erlauben. Wir brauchen den Kontakt mit Ihnen.

Wir freuen uns auf die Anmeldung ihres Kindes!

Wir freuen uns auf gute Begegnungen im Kursverlauf und darüber hinaus!

Anmeldung zur Vorbereitung auf die Erstkommunion 2021/22

an St. Peter in Fritzlar und St. Wigbert in Wabern

*Wir bitten darum, diesen Bogen ausgefüllt zum Anmeldegespräch mitzubringen!
Falls Ihr Kind nicht in Fritzlar, Wabern oder Ungedanken getauft worden ist, wird zudem ein Taufnachweis benötigt.*

Teilnehmendes Kind:

Vorname: Familienname:

Anschrift:

geboren am: in:

getauft am: in: Taufpfarre:

Schule: Klasse:

Ich möchte mich in diesem Jahr auf die Erste Heilige Kommunion vorbereiten:

.....
(Unterschrift des Kindes)

Eltern des Kommunionkinds:

Vorname des Vaters: Familienname:

geboren am: Konfession:

Wohnort: Straße/Nr.: Tel.:

Vorname der Mutter: Familienname:

geboren am: Konfession:

Wohnort: Straße/Nr.: Tel.:

Eltern erreichbar unter E-Mail:

Datenschutzrechtliche Einwilligung in die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten und Fotos:

Bitte kreuzen Sie die von Ihnen gewünschten Optionen an!

Ich/wir erlauben, dass im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung durch von der Gemeinde beauftragte Personen in Gottesdiensten, Aktionen und Veranstaltungen zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit fotografiert wird und dass ein Foto meines/unseres Kindes mit Angabe des Vornamens an einer Stellwand in der Kirche angebracht wird.

Ich/wir erlauben, dass Vor- und Familienname meines/unseres Kindes in einer Auflistung der Kommunionkinder im Pfarrbrief erscheinen.

Ich/wir erlauben, dass Vor- und Familienname meines/unseres Kindes in einer Auflistung der Kommunionkinder im kommunalen Mitteilungsblatt („Wochenspiegel“/„Wabern informiert“) erscheinen.

Wir wollen, dass unser Kind zur Erstkommunion geführt wird.

Unterschrift (-en) der Eltern:

Kreuzen Sie bitte nachfolgend die Termine an, zu denen ihr Kind regelmäßig an nachmittäglichen Gruppenstunden teilnehmen kann.

Mein Sohn, meine Tochter kann zu folgenden Terminen an Gruppenstunden teilnehmen:

Dienstag um 15:15h Dienstag um 16:30h Donnerstag um 15:15h Donnerstag um 16:30h

Weitere Anmerkungen und Anliegen: